

Marken der rechten Szene in Schulen verbieten?

Beitrag von „MarPhy“ vom 2. Juni 2020 15:34

[Zitat von O. Meier](#)

Bundesland?

Thüringen.

[Zitat von Schmidt](#)

Warum sollte diese Kleidung verboten werden? Man kann im Unterricht (vielleicht nicht gerade in Mathe und Physik) thematisieren, was Kleidung signalisiert, dass Kleidung immer auch Kommunikation ist und fragen, ob die SuS als rechte Glatzen wahrgenommen werden wollen. Wenn es den SuS egal ist oder sie das sogar gut finden, dann ist das eine Meinung, die man vertreten kann.

Wenn wir schon mal dabei sind: Am besten verbietet man auch gleich Nike und Apple (hier stellvertretend für alle großen Marken), weil die Produkte in Asien von Kindern unter zum Teil unmenschlichen Bedingungen produziert werden. Das ist deutlich schlimmer, als ein paar Jugendliche, die Thor Steinar tragen und ein paar Glatzen, die durch die Gegend grölen.

Whataboutism der allerschlimmsten Sorte.

[Zitat von Schmidt](#)

Einfach alles verbieten, was gerade nicht der eigenen Befindlichkeit entspricht war noch nie eine Lösung.

Es gibt eben Dinge, wo "Befindlichkeiten" fehl am Platz sind.

Niemand trägt "aus Versehen" Thor Steinar oder Amstaff oder Ansgar Aryan oder wie der ganze Dreck heißt. Rassismus und Fremdenfeindlichkeit ist keine Meinung.